



Studie: Internationale Normung – IEC TC 105 für stationäre Brennstoffzellenheizgeräte

Mithilfe signifikanter Unterstützung durch die NOW nimmt die nationale Brennstoffzellenheizgeräte-Industrie eine führende Rolle innerhalb Europas ein. Auch im Vergleich mit den USA/Kanada besteht ein Vorsprung. Weltweit betrachtet belegt jedoch eindeutig Japan den ersten Rang. In der internationalen Normung für Brennstoffzellenheizgeräte bei IEC TC 105 ist mit IEC 62282-3-x eine Normenreihe entstanden, die sich ganz deutlich von der europäischen Norm EN 50465 sowohl in den Anforderungen an die Sicherheit, die Performanz als auch bezüglich Applikation unterscheidet.

Diese Situation bedeutet eine weitere Bedrohung für die deutschen und europäischen Brennstoffzellenheizgerätehersteller, da der Zugang zu international verfügbaren Teilen erschwert und die Vermarktung der Geräte außerhalb Europas kaum möglich ist.

Zur Reduktion bzw. Beseitigung dieses bedrohlichen Wettbewerbnachteils wurde 2010, beauftragt durch die NOW, eine Analyse des normentechnischen Istzustandes erstellt und eine Strategie erarbeitet, die aufzeigt, wie dieser deutliche Nachteil abzubauen ist. 2010 konnte durch strategisch und inhaltlich gelungenes Einbringen von Änderungsvorschlägen ein erster wichtiger Schritt hin zur europäischen Sicherheitsphilosophie in IEC TC 105 erreicht werden. Federführend ist hier Herr Eckhard Schwendemann, ES-TMC, zu nennen, dem es in umsichtiger Weise und in Abstimmung mit den deutschen Gremienvertretern, Herr Dr. Imgrund (DKE K 384), Herrn Endisch (Chairman des Europäischen Gremiums CEN/CLC JWG FCGHA) und Herrn Schraube (EIFER), gelang, den fachlich präzise aufbereiteten deutschen Änderungskommentaren im interkulturellen Dialog zum Durchbruch zu verhelfen, durchaus gegen zunächst sehr offen zu Tage tretende Widerstände. Schritte zu weiterer inhaltlich wie strategischer Verständigung mit USA/Kanada wie auch Japan sind eingeleitet. Als Schwerpunkte für die kommenden Jahre werden neben der Erarbeitung »IEC 62282-3-400 (EN 50465)« eine Harmonisierung der »IEC 62282-3-100« unter der Europäischen Gasgeräte-richtlinie und die Fertigstellung der drei Teile »IEC 62282-3-x« gesehen. Das Projekt ist daher mit vielversprechenden Aussichten fortzuführen.

Partner	Laufzeitbeginn	Laufzeitende	Projektbudget	Fördersumme
Eckhard Schwendemann Technical Management Consulting	01.01.2010	31.12.2010	62.332 €	62.332 €
Gesamt			62.332 €	62.332 €